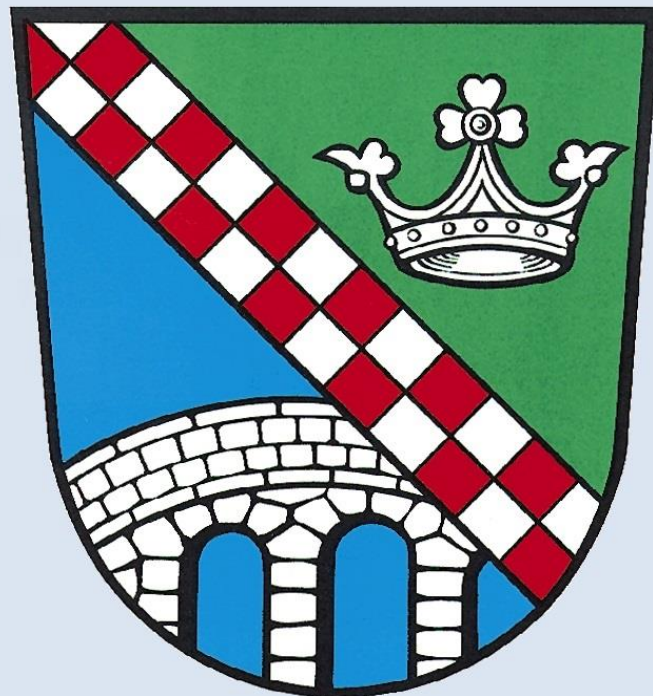


---

# Landkreis Fürstentfeldbruck



**Beteiligungsbericht 2022**

---



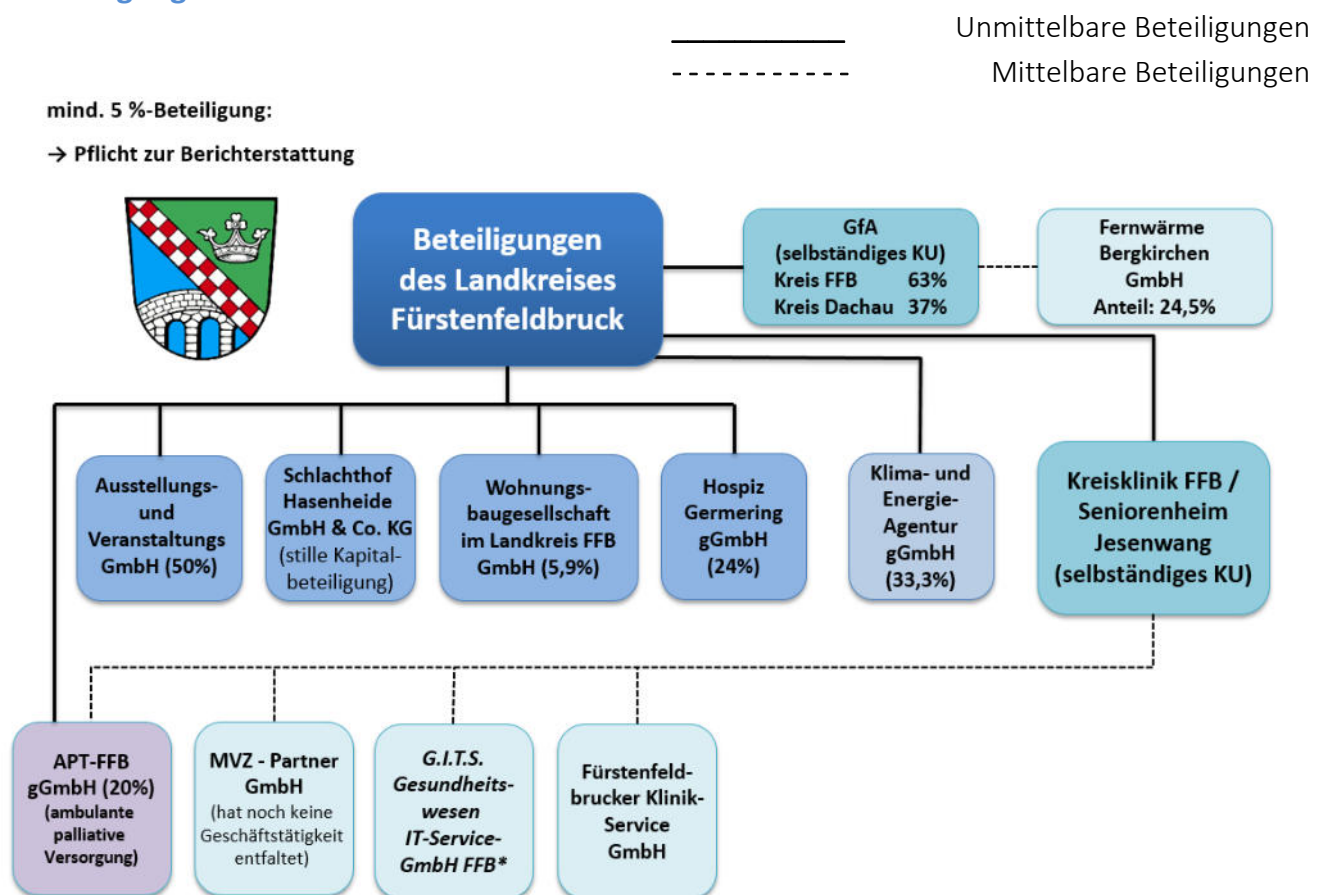
## Inhalt

|                                                                                                   |           |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>Einleitung</b>                                                                                 | <b>3</b>  |
| Beteiligungen im Überblick                                                                        | 3         |
| Investiertes Stammkapital                                                                         | 4         |
| <b>Unmittelbare Beteiligungen</b>                                                                 | <b>5</b>  |
| Ausstellungs- und Veranstaltungsgesellschaft Fürstenfeldbruck mbH                                 | 5         |
| Ambulantes Palliativ-Team Fürstenfeldbruck gemeinnützige GmbH                                     | 7         |
| Wohnungsbaugesellschaft im Landkreis Fürstenfeldbruck GmbH                                        | 9         |
| Hospiz Germering gemeinnützige GmbH                                                               | 11        |
| Schlachthof Hasenheide GmbH & Co. KG                                                              | 13        |
| Klima- und Energie-Agentur der Landkreise Starnberg, Fürstenfeldbruck und Landsberg am Lech gGmbH | 15        |
| <b>Mittelbare Beteiligungen</b>                                                                   | <b>17</b> |
| — an den Tochterunternehmen der Kreisklinik FFB / Seniorenheim Jesenwang AöR —                    | 17        |
| Vorbemerkungen                                                                                    | 17        |
| FKS Fürstenfeldbrucker Klinik-Service GmbH                                                        | 18        |
| MVZ-Partner GmbH                                                                                  | 20        |
| — über das Gemeinsame Kommunalunternehmen für Abfallwirtschaft AöR —                              | 21        |
| Fernwärme Bergkirchen GmbH (FWB)                                                                  | 21        |

## Einleitung

Wie andere Kreisbehörden im Freistaat Bayern ist auch der Landkreis Fürstentfeldbruck als Anteilseigner an diversen privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Körperschaften beteiligt. Gemäß den Vorschriften des Artikel 82 Absatz 3 der Bayerischen Landkreisordnung wird hiermit der Bericht für das Wirtschaftsjahr 2022 veröffentlicht, der diese Beteiligungen, ihren satzungsmäßigen Zweck und ihre betriebswirtschaftliche Situation transparent aufführt.

## Beteiligungen im Überblick



Abkürzungen:

*gGmbH*

gemeinnützige Gesellschaft mit  
beschränkter Haftung

*GfA*

Gemeinsames KU für Abfallverwertung

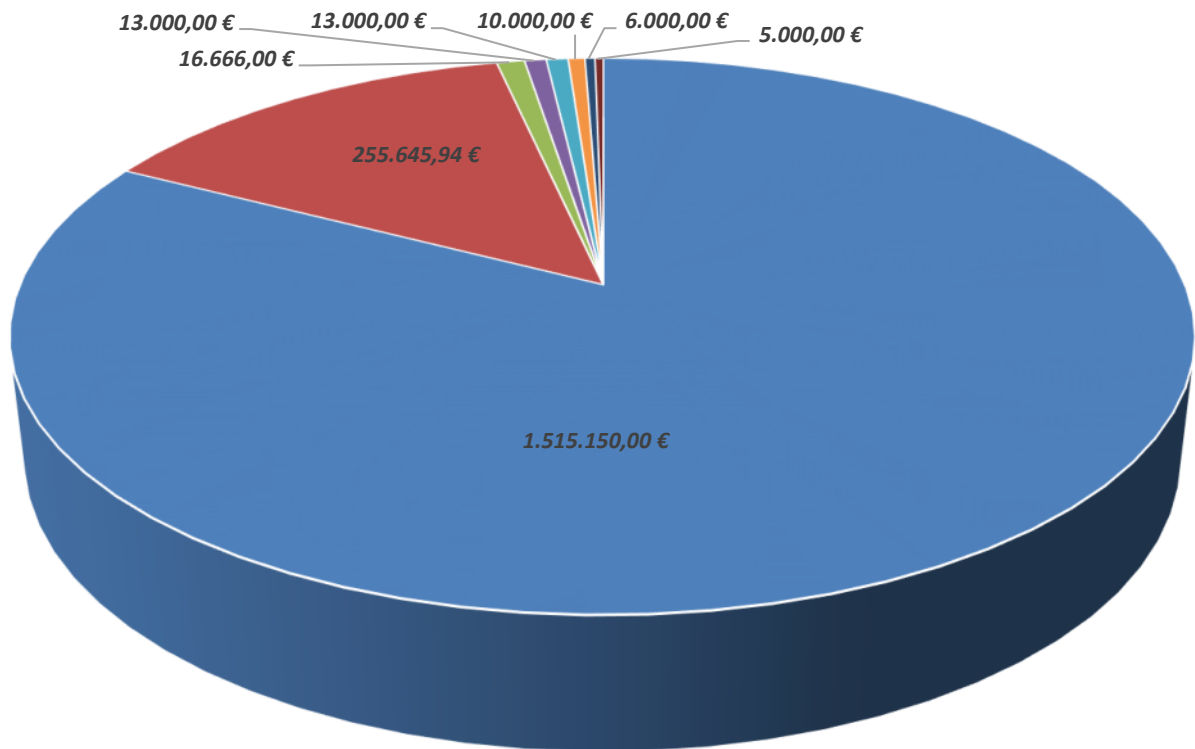
*KU*

Kommunalunternehmen

*MVZ*

Medizinisches Versorgungszentrum

## Investiertes Stammkapital



- **Gemeinsames KU für Abfallwirtschaft, AöR**
- **Kreisklinik Fürstenfeldbruck / Seniorenheim Jesenwang, AöR**
- **Klima- und Energie-Agentur gGmbH**
- **Ausstellungs- und Veranstaltungs GmbH**
- **Schlachthof Hasenheide GmbH & Co.KG**
- **Wohnungsbaugesellschaft im Landkreis Fürstenfeldbruck GmbH**
- **Hospiz Germering gGmbH**
- **APT-FFB gGmbH**

*Hinweis: Beteiligungen ohne Berichtspflicht nach Art 82 III LKrO sind nicht in der Grafik erfasst.*



## Unmittelbare Beteiligungen

### Ausstellungs- und Veranstaltungsgesellschaft Fürstenfeldbruck mbH

Die Ausstellungs- und Veranstaltungsgesellschaft Fürstenfeldbruck mbH wurde mit notariellem Vertrag vom 15.06.1983 (Urkunde-Nr. 1705 G/1983) errichtet. Die Eintragung in das Handelsregister des Amtsgerichtes München unter HRB 71264 erfolgte am 21.07.1983. Im Dezember 2011 hatte die Stadt Fürstenfeldbruck ihre Anteile an dieser Gesellschaft an die Stadt Olching verkauft.

Gesellschafter sind mit jeweils einem Anteil von 50 v. H.:

- der Landkreis Fürstenfeldbruck
- die Stadt Olching

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Ausstellungen und Gewerbeschauen, insbesondere der FFB-Schau (Gewerbeleistungsschau des Landkreises Fürstenfeldbruck) sowie die Organisation von ähnlichen Veranstaltungen, welche den Landkreis Fürstenfeldbruck im wirtschaftlichen Bereich betreffen. Im Vordergrund steht der Aspekt der Förderung der regionalen Wirtschaft. Sie wird turnusmäßig alle 2 Jahre auf dem Volksfestplatz Olching durchgeführt. Die letzte FFB-Schau fand vom 10.-14. Oktober 2018 (Stand: Berichtsjahr 2019) statt. Die für 2020 geplante Ausstellung konnte aufgrund der Corona- Pandemie nicht durchgeführt werden.

Herr Wolfgang Kaufmann war bis 28.02.2022 der Geschäftsführer. Zum 01.03.2022 übernahm Frau Margret Scholl (Landkreis Fürstenfeldbruck) die Geschäftsführung. Im Berichtsjahr erhielt die Geschäftsführerin eine Entschädigung von 1.800 EUR. Außer der Geschäftsführerin sind im Unternehmen keine weiteren Personen beschäftigt.

Die Ausstellungs- und Veranstaltungsgesellschaft Fürstenfeldbruck mbH hatte im Berichtsjahr folgendes Ergebnis zu verzeichnen:

- Bilanzsumme: 20.855,02 EUR (Vorjahr: 28.633,60 EUR)
- Jahresfehlbetrag: - 7.856,89 EUR (Vorjahr: - 8.923,23 EUR)

Wie auch im Vorjahr konnte im Jahr 2022 aufgrund der Coronakrise keine Gewerbeschau durchgeführt und so keine entsprechenden Umsätze getätigt werden. Es wurden keine Kredite beansprucht.

## Ausstellungs- und Veranstaltungsgesellschaft Fürstentfeldbruck mbH

| <b>Bilanz</b>                       |                            | Geschäftsjahr       | Vorjahr             | Differenz           |
|-------------------------------------|----------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| <b>Aktiva</b>                       | Anlagevermögen             | - €                 | 356,00 €            | - 356,00 €          |
|                                     | Umlaufvermögen             | 20.829,14 €         | 28.307,60 €         | - 7.478,46 €        |
|                                     | Rechnungsabgrenzungsposten | 25,88 €             | - €                 | 25,88 €             |
|                                     |                            | <b>20.855,02 €</b>  | <b>28.663,60 €</b>  | <b>- 7.808,58 €</b> |
| <b>Passiva</b>                      | Eigenkapital               | 19.206,71 €         | 27.063,60 €         | - 7.856,89 €        |
|                                     | Rückstellungen             | 1.600,00 €          | 1.600,00 €          | - €                 |
|                                     | Verbindlichkeiten          | 48,31 €             | - €                 | <b>48,31 €</b>      |
|                                     |                            | <b>20.855,02 €</b>  | <b>28.663,60 €</b>  | <b>- 7.808,58 €</b> |
| <b>Gewinn - und Verlustrechnung</b> |                            | Geschäftsjahr       | Vorjahr             | Differenz           |
| Umsatzerlöse                        |                            | 288,64 €            | - €                 | 288,64 €            |
| Personalaufwand                     |                            | - 2.277,97 €        | - 2.181,58 €        | - 96,39 €           |
| Abschreibungen                      |                            | - 355,00 €          | - 389,00 €          | 34,00 €             |
| Sonstige Aufwendungen               |                            | - 5.512,56 €        | - 6.352,65 €        | 840,09 €            |
| <b>Jahresfehlbetrag</b>             |                            | <b>- 7.856,89 €</b> | <b>- 8.923,23 €</b> | <b>1.066,34 €</b>   |

Quelle: Jahresabschlussbericht der Ausstellungs- und Veranstaltungsgesellschaft  
Fürstentfeldbruck mbH vom 17.10.2023; Feststellungszeitpunkt: 31.12.2022



### **Ambulantes Palliativ-Team Fürstenfeldbruck gemeinnützige GmbH**

Die Ambulantes Palliativ-Team im Landkreis FFB gemeinnützige GmbH (APT-FFB gGmbH) wurde mit notarieller Urkunde vom 22.03.2013 errichtet und unter der HRB-Nr.: 205321 in das Handelsregister des Amtsgerichts München eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung der ambulanten Versorgung von Patienten durch ein Ambulantes Palliativ-Team entsprechend dem festgelegten Konzept im Rahmen des mit den Krankenkassen abgeschlossenen Versorgungsvertrages. Im Ambulanten Palliativ-Team Fürstenfeldbruck arbeiten erfahrene Palliativmediziner und Palliativpflegekräfte zusammen, mit dem Ziel die Lebensqualität schwerstkranker und sterbender Menschen zu verbessern und die Patienten bis zum Tod in einer häuslichen Umgebung oder einer Pflegeeinrichtung zu begleiten.

Gesellschafter sind jeweils mit einem Anteil von 20 v. H.:

- der Landkreis Fürstenfeldbruck,
- die Kreisklinik Fürstenfeldbruck / Seniorenheim Jesenwang A.d.ö.R.,
- der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Fürstenfeldbruck e. V.,
- das Bayerische Rote Kreuz - Kreisverband Fürstenfeldbruck, K.d.ö.R.,
- der Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e. V.

Das Stammkapital der Körperschaft beträgt 25.000 €.

Als Geschäftsführer ist Herr Helmut Leonhardt bestellt.

Angaben zur Höhe der Geschäftsführerbezüge sind nur bei einer Mehrheitsbeteiligung des Landkreises im Sinne von § 53 HGrG im Beteiligungsbericht anzugeben (Art. 82 Abs. 1 Nr. 5 LKrO i. V. mit § 53 Abs. 1 HGrG). Dies trifft jedoch im vorliegenden Fall nicht zu.



Die APT-FFB gGmbH hatte im Berichtsjahr folgendes Ergebnis zu verzeichnen:

- Bilanzsumme: 4.292.107,67 EUR (Vorjahr: 3.812.002,10 EUR)
- Jahresüberschuss: 411.882,15 EUR (Vorjahr: 651.485,07 EUR)

100% des Jahresüberschusses wurden den Gewinnrücklagen zugeführt.

### Ambulantes Palliativ-Team im Landkreis Fürstentfeldbruck gemeinnützige GmbH

| Bilanz                       |                            | Geschäftsjahr         | Vorjahr               | Differenz             |
|------------------------------|----------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Aktiva                       | Anlagevermögen             | 1.144.167,63 €        | 798.099,69 €          | 346.067,94 €          |
|                              | Umlaufvermögen             | 3.146.954,24 €        | 3.012.268,03 €        | 134.686,21 €          |
|                              | Rechnungsabgrenzungsposten | 985,80 €              | 1.634,38 €            | - 648,58 €            |
|                              |                            | <b>4.292.107,67 €</b> | <b>3.812.002,10 €</b> | <b>480.105,57 €</b>   |
| Passiva                      | Eigenkapital               | 3.905.770,50 €        | 3.493.888,35 €        | 411.882,15 €          |
|                              | Rückstellungen             | 281.802,00 €          | 250.010,00 €          | 31.792,00 €           |
|                              | Verbindlichkeiten          | 104.535,17 €          | 68.103,75 €           | 36.431,42 €           |
|                              |                            | <b>4.292.107,67 €</b> | <b>3.812.002,10 €</b> | <b>480.105,57 €</b>   |
| Gewinn - und Verlustrechnung |                            | Geschäftsjahr         | Geschäftsjahr         | Differenz             |
| Betriebserträge              |                            | 3.093.407,96 €        | 3.159.893,80 €        | - 66.485,84 €         |
| Zinserträge                  |                            | 5.344,24 €            | 4.257,02 €            | 1.087,22 €            |
| Personalaufwand              |                            | - 2.308.314,48 €      | - 2.125.435,14 €      | - 182.879,34 €        |
| Abschreibungen               |                            | - 64.845,42 €         | - 105.629,79 €        | 40.784,37 €           |
| Steuern                      |                            | - 1.622,40 €          | - 1.578,49 €          | - 43,91 €             |
| Sonstige Aufwendungen        |                            | - 312.087,75 €        | - 286.730,12 €        | - 25.357,63 €         |
| Jahresüberschuss             |                            | <b>411.882,15 €</b>   | <b>651.485,07 €</b>   | <b>- 232.895,13 €</b> |

Quelle: Jahresabschlussbericht der Ambulantes Palliativ-Team im Landkreis Fürstentfeldbruck gGmbH; Feststellungszeitpunkt: 31.12.2021



## **Wohnungsbaugesellschaft im Landkreis Fürstenfeldbruck GmbH**

Die Wohnungsbaugesellschaft im Landkreis Fürstenfeldbruck wurde mit notarieller Urkunde vom 08.10.2019 gegründet und unter der HBR-Nr. 252958 in das Handelsregister des Amtsgerichts München eingetragen.

Zweck der Gesellschaft ist eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung von breiten Schichten der Bevölkerung zu gesamtwirtschaftlich vertretbaren Bedingungen und die Übernahme damit zusammenhängender wirtschaftlicher Aufgaben. Hierzu gehört auch die Errichtung von kostengünstigem Wohnraum für die Bediensteten der Gesellschaft. Die Gesellschaft kann alle im Bereich der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen. Mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben soll dem Mangel an günstigem Wohnraum im Landkreis und in den Kommunen begegnet werden.

Gesellschafter sind die Gemeinden Adelshofen, Alling, Altheim, Egenhofen, Emmenried, Gröbenzell, Hattenhofen, Landsberied, Maisach, Mammendorf, Mittelstetten, Schönbühl, Türkenfeld, die Große Kreisstadt Fürstenfeldbruck, die Große Kreisstadt Germering, der Landkreis Fürstenfeldbruck und die Städtische Wohnraumentwicklungsgesellschaft Puchheim mbH WEP.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 170.000 €. Jeder der 17 Gesellschafter hat zum Stammkapital einen Anteil von 10.000 € geleistet. Der Beteiligungsanteil des Landkreises Fürstenfeldbruck beträgt somit 5,9 %.

Als Geschäftsführer sind Dr. Christoph Maier (Eintragung am 08.12.2020) und Markus Ostermair (Eintragung am 20.07.2021) bestellt. Beide Geschäftsführer sind in dieser Funktion ehrenamtlich tätig.

Mit notariellem Vertrag vom 31.12.2021 hat der Landkreis Fürstenfeldbruck auf der Grundlage eines zum 21.10.2021 vom Kreistag beschlossenen beihilferechtlichen Betrauungsaktes unentgeltlich das zivilrechtliche Eigentum an vier Grundstücken im Wert von 3.720.000,00 € an die Gesellschaft übertragen. Der Übergang von Besitz, Nutzen und Lasten erfolgte zum 01.01.2022. Mit Besitzübergang wurde der Wert der Grundstücke als Sacheinlage in die Kapitalrücklage gemäß § 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB eingelegt. Es wurde eine projektbezogene Kapitalrücklage gemäß § 21 Abs. 3 der Satzung gebildet.



Die Wohnungsbaugesellschaft im Landkreis Fürstenfeldbruck GmbH hatte im Berichtsjahr folgendes Ergebnis zu verzeichnen:

- Bilanzsumme: 4.089.720,55 EUR (Vorjahr: 85.531,97 EUR)
- Jahresfehlbetrag: - 152.293,56 EUR (Vorjahr: - 103.481,77 EUR)

Im Geschäftsjahr 2022 startete die erste Baumaßnahme „Friedrich Ebert 17“, mit welchem zwei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 12 Wohneinheiten zugunsten des sozialen Wohnungsbaus verwirklicht werden sollen. Die Bezugsfertigkeit erfolgt zum 01.07.2024.

### Wohnungsbaugesellschaft im Landkreis Fürstenfeldbruck GmbH

| Bilanz                          |                            | Geschäftsjahr         | Vorjahr               | Differenz             |
|---------------------------------|----------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Aktiva                          | Anlagevermögen             | 4.019.320,16 €        | - €                   | 4.019.320,16 €        |
|                                 | Umlaufvermögen             | 70.149,47 €           | 85.310,52 €           | - 15.161,05 €         |
|                                 | Rechnungsabgrenzungsposten | 250,92 €              | 251,45 €              |                       |
|                                 |                            | <b>4.089.720,55 €</b> | <b>85.561,97 €</b>    | <b>4.004.158,58 €</b> |
| Passiva                         | Eigenkapital               | 3.601.107,36 €        | 33.400,92 €           | 3.567.706,44 €        |
|                                 | Rückstellungen             | 13.727,00 €           | 12.731,00 €           | 996,00 €              |
|                                 | Verbindlichkeiten          | 474.886,19 €          | 39.500,00 €           | 435.386,19 €          |
|                                 |                            | <b>4.089.720,55 €</b> | <b>85.631,92 €</b>    | <b>4.004.088,63 €</b> |
| Gewinn - und Verlustrechnung    |                            | Geschäftsjahr         | Vorjahr               | Differenz             |
| Rohergebnis                     |                            | 32.096,24 €           | - 23.169,35 €         | 55.265,59 €           |
| Personalaufwand                 |                            | - 120.813,70 €        | - 38.568,99 €         | - 82.244,71 €         |
| Abschreibungen                  |                            | - 3.100,94 €          | - 299,89 €            | - 2.801,05 €          |
| Sonstige betriebl. Aufwendungen |                            | - 55.689,56 €         | - 41.443,54 €         | - 14.246,02 €         |
| Zinsen und Steuern              |                            | - 4.785,60 €          | - €                   |                       |
| Jahresfehlbetrag                |                            | <b>- 152.293,56 €</b> | <b>- 103.481,77 €</b> | <b>- 44.026,19 €</b>  |

Quelle: Jahresabschlussbericht der Wohnungsbaugesellschaft im Landkreis Fürstenfeldbruck GmbH vom 16.11.2023; Feststellungszeitpunkt: 31.12.2022



### **Hospiz Germering gemeinnützige GmbH**

Die Hospiz Germering gGmbH wurde mit notarieller Urkunde vom 21.07.2020 (Urkunde-Nr. B 1143/2020) errichtet und unter der HRB-Nr.: 261064 am 24.11.2020 in das Handelsregister des Amtsgerichts München eingetragen.

Zweck und Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, die Förderung des Wohlfahrtswesens bzw. der Wohlfahrtspflege, die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung sowie der Verfolgung mildtätiger Zwecke durch die selbstlose Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen.

Der Gegenstand der Gesellschaft umfasst dabei ebenso die Verwirklichung dieser Satzungszwecke, die insbesondere erfolgt durch die Einrichtung, die Unterhaltung und den Betrieb eines stationären Hospizes, die Förderung und Verbreitung des Hospizgedankens in der gesellschaftlichen Öffentlichkeit sowie durch die Fort- und Weiterbildung von Menschen, um diese zu befähigen, Schwerstkranke und ihrer Angehörigen (stationär und ambulant) zu begleiten.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 EUR.  
Gesellschafter sind mit folgenden Geschäftsanteilen:

- der Hospizverein Germering e.V. mit 52 % (13.000 EUR),
- die Große Kreisstadt Germering mit 24 % (6.000 EUR),
- der Landkreis Fürstenfeldbruck mit 24 % (6.000 EUR).

Die Geschäftsführung hatten im Berichtszeitraum Frau Elizabeth Helene Braams und Frau Sina Muscholl mit jeweils 50 % der tariflich vorgesehenen Arbeitszeit inne. Frau Braams kündigte zum 31.12.2022. Ab 01.01.2023 übernahm dann Frau Muscholl in Vollzeit die Geschäftsführung.

Die Gesellschaft befand sich 2022 weiterhin in der Aufbauphase, so dass noch kein Gewinn erwirtschaftet werden konnte. Die gGmbH hatte im Berichtsjahr folgendes Ergebnis zu verzeichnen:

- Bilanzsumme: 1.152.159,75 EUR (Vorjahr: 264.651,02 EUR)
- Jahresfehlbetrag: - 526.597,46 EUR (Vorjahr: - 71.638,81 EUR)

### Hospiz Germering gGmbH

| <b>Bilanz</b>                       |                            | Geschäftsjahr         | Vorjahr              | Differenz             |
|-------------------------------------|----------------------------|-----------------------|----------------------|-----------------------|
| <b>Aktiva</b>                       | Anlagevermögen             | 296.502,00 €          | 147.341,63 €         | 149.160,37 €          |
|                                     | Umlaufvermögen             | 279.139,59 €          | 70.555,25 €          | 208.584,34 €          |
|                                     | Rechnungsabgrenzungsposten | 3.166,56 €            | - €                  | 3.166,56 €            |
|                                     | Eigenkapitaldeckung        | 573.351,60 €          | 46.754,14 €          | 526.597,46 €          |
|                                     |                            | <b>1.152.159,75 €</b> | <b>264.651,02 €</b>  | <b>887.508,73 €</b>   |
| <b>Passiva</b>                      | Eigenkapital               | - €                   | - €                  | - €                   |
|                                     | Rückstellungen             | 33.478,00 €           | 1.000,00 €           | 32.478,00 €           |
|                                     | Verbindlichkeiten          | 1.116.482,03 €        | 263.651,02 €         | 852.831,01 €          |
|                                     | Rechnungsabgrenzungsposten | 2.199,72 €            | - €                  | 2.199,72 €            |
|                                     |                            | <b>1.152.159,75 €</b> | <b>264.651,02 €</b>  | <b>885.309,01 €</b>   |
| <b>Gewinn - und Verlustrechnung</b> |                            | Geschäftsjahr         | Vorjahr              | Differenz             |
| Umsatzerlöse / Gesamtleistung       |                            | 764.171,98 €          | 61.062,29 €          | 703.109,69 €          |
| Materialaufwand                     |                            | - 41.189,52 €         | - €                  | - 41.189,52 €         |
| Personalaufwand                     |                            | - 841.776,85 €        | - 117.503,37 €       | - 724.273,48 €        |
| Abschreibungen                      |                            | - 131.928,44 €        | - 1.410,27 €         | - 130.518,17 €        |
| Sonstige Aufwendungen               |                            | - 275.874,63 €        | - 13.787,46 €        | - 262.087,17 €        |
| <b>Jahresfehlbetrag</b>             |                            | <b>- 526.597,46 €</b> | <b>- 71.638,81 €</b> | <b>- 454.958,65 €</b> |

Quelle: Jahresabschlussbericht der Hospiz Germering gGmbH vom 22.09.2023;  
Feststellungszeitpunkt: 31.12.2022



### Schlachthof Hasenheide GmbH & Co. KG

Das Unternehmen wurde am 13.06.1996 beim Amtsgericht München - Registergericht unter der Handelsregister-Nr.: HRA 70945 eingetragen. Das von den Kommanditisten in die Gesellschaft eingebrachte Kommanditkapital beträgt € 603.687,97.

Gegenstand des Unternehmens ist die Unterhaltung und der Betrieb des Schlachthofs in der Hasenheide / Fürstentfeldbruck; einer Gemeinschaftseinrichtung für regionale Metzgerbetriebe zum Schlachten von Rindern, Kälbern, Schweinen, Schafen und Ziegen. Die Einrichtung wird von über 80 Gesellschaftern, darunter auch rund 20 Metzgern, finanziell getragen.

Der Landkreis Fürstentfeldbruck hält als **stiller Gesellschafter** gemäß Vertrag vom 12.09.1997 mit einer Einlage von € 153.387,57 insgesamt 21,4 v. H. der Gesellschaftsanteile an der Schlachthof Hasenheide GmbH & Co. KG. Dies bedeutet, der Landkreis wird zwar am Gewinn und Verlust des Unternehmens beteiligt, hat aber keinerlei Mitspracherecht bzgl. der laufenden Geschäftsführung.

Im Berichtszeitraum wurden die Geschäfte von der Komplementärin, der Schlachthof Hasenheide Verwaltungs GmbH (Register-Nr.: HRB 110917, Amtsgericht München), geführt. Zu deren Geschäftsführern sind die selbständigen Metzgermeister Engelbert Jais, Hermann Eberle und Bernhard Huber bestellt, jeweils unter Befreiung von den Beschränkungen des § 181 BGB.

Geschäftsführerbezüge wurden nicht gezahlt. Die drei Geschäftsführer sind selbständig und erhalten für ihre Tätigkeit keine Bezüge, sondern lediglich eine Aufwandsentschädigung für nachgewiesenen Aufwand im Rahmen ihrer Kommanditistenbeteiligung. Insoweit überwies die Gesellschaft im Berichtsjahr insgesamt 80.701 EUR (Vorjahr: 90.595 EUR) als Aufwandsentschädigung an ihre drei Geschäftsführer.



Der Jahresabschluss des Unternehmens weist für das Geschäftsjahr folgendes Ergebnis aus:

- Bilanzsumme: 811.335,20 EUR (Vorjahr: 816.798,35 EUR)
- Jahresüberschuss: 21.048,63 EUR (Vorjahr: - 15.703,19 EUR)

Die Umsatzerlöse der Gesellschaft reduzierten sich im Berichtsjahr geringfügig auf 437.957,46 EUR (Vorjahr: 450.700,53 EUR). Dies entspricht einem Rückgang von 2,83 % (Vorjahr Steigerung um 7,44 %).

### Schlachthof Hasenheide GmbH & Co. KG

| <b>Bilanz</b>                       |                   | Geschäftsjahr       | Vorjahr             | Differenz            |
|-------------------------------------|-------------------|---------------------|---------------------|----------------------|
| <b>Aktiva</b>                       | Anlagevermögen    | 662.148,09 €        | 699.893,09 €        | - 37.745,00 €        |
|                                     | Umlaufvermögen    | 149.187,11 €        | 116.905,26 €        | 32.281,85 €          |
|                                     |                   | <b>811.335,20 €</b> | <b>816.798,35 €</b> | - <b>5.463,15 €</b>  |
| <b>Passiva</b>                      | Eigenkapital      | 491.490,72 €        | 474.442,09 €        | <b>17.048,63 €</b>   |
|                                     | Rückstellungen    | 11.100,00 €         | 11.100,00 €         | - €                  |
|                                     | Verbindlichkeiten | 308.744,48 €        | 331.256,26 €        | - <b>22.511,78 €</b> |
|                                     |                   | <b>811.335,20 €</b> | <b>816.798,35 €</b> | - <b>5.463,15 €</b>  |
| <b>Gewinn - und Verlustrechnung</b> |                   | Geschäftsjahr       | Vorjahr             | Differenz            |
| Umsatzerlöse                        |                   | 437.957,46 €        | 450.700,53 €        | - 12.743,07 €        |
| Sonstige betriebl. Erträge          |                   | 1.202,52 €          | 599,58 €            | 602,94 €             |
| Materialaufwand                     |                   | - 78.109,47 €       | - 72.654,46 €       | - 5.455,01 €         |
| Personalaufwand                     |                   | - 175.378,89 €      | - 199.239,97 €      | 23.861,08 €          |
| Abschreibungen                      |                   | - 47.373,00 €       | - 51.933,00 €       | 4.560,00 €           |
| Sonstige Aufwendungen               |                   | - 111.173,00 €      | - 145.931,70 €      | 34.758,70 €          |
| sonstige Steuern                    |                   | - 832,37 €          | - 832,37 €          | - €                  |
| Erträge aus Verlustübernahmen       |                   | - €                 | 3.588,20 €          | - 3.588,20 €         |
| abgeführte Gewinne                  |                   | - 5.244,62 €        | - €                 | - 5.244,62 €         |
| <b>Jahresfehlbetrag</b>             |                   | <b>21.048,63 €</b>  | <b>15.703,19 €</b>  | <b>36.751,82 €</b>   |

Quelle: Jahresabschlussbericht der Schlachthof Hasenheide GmbH & Co. KG vom 28.12.2023; Feststellungszeitpunkt: 31.12.2022



### **Klima- und Energie-Agentur der Landkreise Starnberg, Fürstenfeldbruck und Landsberg am Lech gmbH**

Die Klima- und Energie-Agentur der Landkreise Starnberg, Fürstenfeldbruck und Landsberg am Lech gmbH wurde am 12. September 2022 beurkundet und unter HRB 280366 in das Handelsregister des Amtsgerichts München eingetragen.

Gegenstand der Agentur ist es, den effizienten und klimafreundlichen Energieeinsatz zu fördern. Dafür werden Privatpersonen produkt- und anbieterneutral beraten. Kommunen werden durch Strategieberatung unterstützt und bei der Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen begleitet. Die Beratung von Unternehmen ist in Vorbereitung. Die Aufgaben der Agentur umfassen ebenfalls Bildungsarbeit und Sensibilisierung im Hinblick auf Aspekte wie Ressourcenschutz, Klimakrise und Energiewende.

Gesellschafter sind die drei Landkreise Starnberg, Fürstenfeldbruck und Landsberg am Lech mit jeweils einem Drittel Anteil am Stammkapital, somit zu je 16.666 EUR. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 49.998 EUR. Landrat Stefan Frey (Starnberg) übernimmt satzungsgemäß für die ersten beiden Geschäftsjahre den Vorsitz der Gesellschaftsversammlung.

Die Geschäftsführung hatte im Geschäftsjahr 2022 kommissarisch Frau Josefina Anderer, Klimaschutzmanagerin am Landratsamt Starnberg, inne (bis 28.02.2023).

Durch den Antrag auf Förderung der Gründung von Energieagenturen durch das StMWI wurden insgesamt 155.000 EUR für die ersten drei Jahre der Gründung bewilligt.

Im Spätherbst 2022 wurde eine Kooperationsvereinbarung mit der Verbraucherzentrale Energieberatung vorbereitet, welche zum 01.02.2023 umgesetzt wurde. Hierfür entstanden für die Agentur keine Kosten, da die Energieberatung über Fallpauschalen von der Verbraucherzentrale finanziert wird, die zu 90% durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz bezuschusst werden.

Die Gesellschafterversammlung beschloss am 22.12.2022 den Beitritt der Agentur zum Verein Bayerische Energieagenturen e.V.

Für zu erwartende Investitionen im Folgejahr wurde der eine Rücklage von 111.772,30 EUR gebildet (Gewinnrücklage).

Die Agentur weist für das Rumpfbjahr (18.11.-31.12.2022) folgende Ergebnisse aus:

- Bilanzsumme: 280.358,82 EUR
- Jahresüberschuss: 111.772,30 EUR

### **Klima- und Energie-Agentur der Landkreise Starnberg, Fürstentfeldbruck und Landsberg am Lech gGmbH**

| <b>Bilanz</b>                       |                            | Rumpfbgeschäftsfbhr<br>18.11.-31.12.2022 |
|-------------------------------------|----------------------------|------------------------------------------|
| <b>Aktiva</b>                       | Anlagevermögen             | 1,00 €                                   |
|                                     | Umlaufvermögen             | 278.493,22 €                             |
|                                     | Rechnungsabgrenzungsposten | 1.864,60 €                               |
|                                     |                            | <b>280.358,82 €</b>                      |
| <b>Passiva</b>                      | Eigenkapital               | 161.770,30 €                             |
|                                     | Rückstellungen             | 23.491,02 €                              |
|                                     | Verbindlichkeiten          | 1.765,50 €                               |
|                                     | Rechnungsabgrenzungsposten | 93.332,00 €                              |
|                                     |                            | <b>280.358,82 €</b>                      |
| <b>Gewinn - und Verlustrechnung</b> |                            | Geschäftsfbhr                            |
| Sonstige Betriebserträge            |                            | 170.418,00 €                             |
| Materialaufwand                     |                            | - 1.765,50 €                             |
| Abschreibungen                      |                            | - 5.503,09 €                             |
| Sonstige Aufwendungen               |                            | - 51.377,11 €                            |
| <b>Jahresüberschuss</b>             |                            | <b>111.772,30 €</b>                      |

Quelle: Jahresabschlussbericht der Klima- und Energie-Agentur der Landkreise Starnberg, Fürstentfeldbruck und Landsberg am Lech gGmbH vom 15.11.2023; Feststellungszeitpunkt: 31.12.2022



## Mittelbare Beteiligungen

— an den Tochterunternehmen der Kreisklinik FFB / Seniorenheim Jesenwang AöR —

### Vorbemerkungen

Die hierfür erforderlichen Angaben stammen vom Kommunalunternehmen der Kreisklinik Fürstenfeldbruck / Seniorenheim Jesenwang, AöR, nachfolgend vereinfacht als "KU" bezeichnet, und sind den zugehörigen Jahresberichten entnommen.

Durch den enormen Kostendruck im Sozial- und Gesundheitswesen bleibt den sozialen Einrichtungen kaum eine andere Möglichkeit, als zu versuchen, möglichst viele Leistungen kostengünstig zu beschaffen und sich auf ihre Kernaufgaben zu konzentrieren. Zu diesem Zweck wurden vom KU schon vor Jahren Tochtergesellschaften gegründet.

Nachdem die Klinik Wäscherei-Servicegesellschaft mbH (KWS) und die Gesundheitswesen IT-Service GmbH Fürstenfeldbruck (G.I.T.S.) 2019 bzw. 2020 aufgelöst wurden, wird nur noch über die FKS Fürstenfeldbrucker Klinik-Service GmbH und die MVZ-Partner GmbH berichtet.



### **FKS Fürstenfeldbrucker Klinik-Service GmbH**

Das KU ist mit 51 v. H. an der FKS Fürstenfeldbrucker Klinik-Service GmbH Fürstenfeldbruck beteiligt, die gemeinsam mit der Firma KDS Klinikdienste Service- und Beteiligungs- GmbH (49 v. H.) mit notarieller Beurkundung vom 26.08.2003 errichtet und unter der Nr.: HRB 151428 in das Handelsregister des Amtsgerichts München eingetragen wurde.

Gegenstand des Unternehmens ist die wirtschaftliche Erbringung von Serviceleistungen für das KU und angeschlossene Einrichtungen, im Wesentlichen von Hygiene-, Reinigungs- und Sterilisationsdiensten, Krankenhaus-Gebäudemanagement und -Logistik, Betrieb von Küchen sowie die Übernahme von Pflegehilfs-, Wirtschafts- und Verwaltungsdiensten. Laut Jahresbericht ist die FKS GmbH in der Lage, dem KU alle erforderlichen Dienstleistungen der Peripheriebereiche zu günstigen Tarifen umsatzsteuerfrei anzubieten.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 €.

Geschäftsführer der Gesellschaft sind Herr Thorsten Kopplin, Herr Marcus Schlund und Herr Wilhelm Huber. Die Geschäftsführer haben keine gesonderten Bezüge für ihre Geschäftsführertätigkeit erhalten. Die Kreisklinik FFB / Seniorenheim Jesenwang AöR als Mehrheitsgesellschafterin erhält für die Geschäftsleitung eine Kostenerstattung von der Tochtergesellschaft.

Die Gesellschaft beschäftigte im Berichtsjahr durchschnittlich 270 Mitarbeiter (Vorjahr: 261). Die Entlohnung erfolgte entsprechend des Tarifvertrages für Gebäudereiniger bzw. nach den internen Richtlinien zur Einhaltung des Vergütungsgefüges. Im Bereich der Reinigung entstanden höheren Personalkosten durch die Tarifsteigerungen gem. Gebäudereinigertarifvertrag zum 01.01.2022 um 3,9% und unterjährig zum 01.10.2022 um 12,55 %.

Die Umsatzerlöse stiegen gegenüber dem Vorjahr um 142.000,00 EUR auf 8.760.000,00 EUR (Vorjahr: 8.618.000,00 EUR). Sie resultieren im Wesentlichen aus den Bereichen der Verwaltung, dem medizinischen Bereich und dem Wirtschaftsbereich des Kreisklinikums Fürstenfeldbruck.

Die FKS-GmbH hatte im Berichtsjahr 2022 folgendes Ergebnis zu verzeichnen:

- Bilanzsumme: 546.587,58 EUR (Vorjahr: 484.459,14 EUR)
- Jahresüberschuss: 3.932,64 EUR (Vorjahr: - 2.543,42 EUR)

### FKS Fürstentfeldbrucker Klinik-Service GmbH

| <b>Bilanz</b>                       |                            | Geschäftsjahr       | Vorjahr             | Differenz          |
|-------------------------------------|----------------------------|---------------------|---------------------|--------------------|
| <b>Aktiva</b>                       | Anlagevermögen             | 21.400,00 €         | 29.545,00 €         | - 8.145,00 €       |
|                                     | Umlaufvermögen             | 524.072,58 €        | 454.407,73 €        | 69.664,85 €        |
|                                     | Rechnungsabgrenzungsposten | 1.115,00 €          | 506,41 €            | 608,59 €           |
|                                     |                            | <b>546.587,58 €</b> | <b>484.459,14 €</b> | <b>62.128,44 €</b> |
| <b>Passiva</b>                      | Eigenkapital               | 101.590,42 €        | 97.655,78 €         | 3.934,64 €         |
|                                     | Rückstellungen             | 226.872,95 €        | 170.593,22 €        | 56.279,73 €        |
|                                     | Verbindlichkeiten          | 218.124,21 €        | 216.210,14 €        | 1.914,07 €         |
|                                     |                            | <b>546.587,58 €</b> | <b>484.459,14 €</b> | <b>62.128,44 €</b> |
| <b>Gewinn - und Verlustrechnung</b> |                            | Geschäftsjahr       | Vorjahr             | Differenz          |
| Umsatzerlöse                        |                            | 8.760.168,99 €      | 8.617.635,11 €      | 142.533,88 €       |
| Sonstige Betriebserträge            |                            | 179,39 €            | 6.152,62 €          | - 5.973,23 €       |
| Materialaufwand                     |                            | - 196.528,94 €      | - 208.118,14 €      | 11.589,20 €        |
| Personalaufwand                     |                            | - 8.212.831,20 €    | - 8.108.015,43 €    | - 104.815,77 €     |
| Abschreibungen                      |                            | - 8.145,00 €        | - 12.737,43 €       | 4.592,43 €         |
| Sonstige Aufwendungen               |                            | - 338.908,60 €      | - 297.460,15 €      | - 41.448,45 €      |
| <b>Jahresüberschuss</b>             |                            | <b>3.934,64 €</b>   | <b>- 2.543,42 €</b> | <b>6.478,06 €</b>  |

Quelle: Jahresabschlussbericht der FKS Fürstentfeldbrucker Klinik-Service GmbH vom 17.04.2023; Feststellungszeitpunkt: 31.12.2022

## MVZ-Partner GmbH

Das KU ist alleinige Gesellschafterin der MVZ-Partner GmbH, die im Wege der Bargründung mit notarieller Urkunde vom 07.07.2005 errichtet und unter der Nr.: HRB 158084 in das Handelsregister des Amtsgerichts München eingetragen wurde. Gegenstand des Unternehmens ist in erster Linie die finanzielle Förderung und Unterstützung der Errichtung und des Betriebs medizinischer Versorgungszentren i. S. d. § 95 SGB V im Einzugsgebiet der Kreisklinik Fürstenfeldbruck bzw. des Seniorenheims Jesenwang.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 EUR.

Zum Geschäftsführer der Gesellschaft ist Herr Alfons Groitl bestellt. Eine separate Vergütung wird ihm laut dem vorliegenden Jahresbericht und nach Auskunft der Kreisklinik nicht gezahlt. Prokurist ist Herr Marcus Schlund.

Die MVZ-Partner GmbH hat bislang noch keine Geschäftstätigkeit entfaltet. Ein berichtspflichtiger Umsatz wurde daher auch in 2022 nicht erzielt. Das Berichtsjahr wurde aufgrund von Aufwendungen für Bankspesen, IHK-Beiträgen und Gebühren des Bundesanzeigers mit einem Jahresfehlbetrag i.H.v. – 1.180,00 EUR (Vorjahr: - 253,76 EUR) abgeschlossen.

## MVZ-Partner GmbH

| <b>Bilanz</b>                       |                | Geschäftsjahr       | Vorjahr            | Differenz           |
|-------------------------------------|----------------|---------------------|--------------------|---------------------|
| <b>Aktiva</b>                       | Anlagevermögen | - €                 | - €                | - €                 |
|                                     | Umlaufvermögen | 20.737,45 €         | 21.917,45 €        | - 1.180,00 €        |
|                                     |                | <b>20.737,45 €</b>  | <b>21.917,45 €</b> | <b>- 1.180,00 €</b> |
| <b>Passiva</b>                      | Eigenkapital   | 20.737,45 €         | 21.917,45 €        | - 1.180,00 €        |
|                                     |                | <b>20.737,45 €</b>  | <b>21.917,45 €</b> | <b>- 1.180,00 €</b> |
| <b>Gewinn - und Verlustrechnung</b> |                | Geschäftsjahr       | Vorjahr            | Differenz           |
| Umsatzerlöse                        |                | - €                 | - €                | - €                 |
| Sonstige Aufwendungen               |                | - 1.180,00 €        | - 253,76 €         | - 926,24 €          |
| <b>Jahresfehlbetrag</b>             |                | <b>- 1.180,00 €</b> | <b>- 253,76 €</b>  | <b>- 926,24 €</b>   |

Quelle: Jahresabschlussbericht der MVZ-Partner GmbH vom 24.02.2023;  
Feststellungszeitpunkt: 31.12.2022



## Mittelbare Beteiligungen

### — über das Gemeinsame Kommunalunternehmen für Abfallwirtschaft AöR —

#### Fernwärme Bergkirchen GmbH (FWB)

An der Gesellschaft ist der Landkreis Fürstenfeldbruck nur mittelbar beteiligt über seine Anteile am Gemeinsamen Kommunalunternehmen für Abfallwirtschaft (GfA), A.d.ö.R. Das Unternehmen ist beim Amtsgericht München unter der Handelsregister-Nr: HRB 168 531 eingetragen.

Gesellschafter der FWB sind die Gemeinde Bergkirchen (Lkr Dachau) mit 51 v. H., die Stadtwerke Fürstenfeldbruck GmbH mit 24,5 v. H. und das GfA mit 24,5 v. H.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 50.000 EUR.

Geschäftsführer ist seit Mai 2016 Herr Uli Riegel; Prokura besitzt Herr Thomas Buranj. Angaben zur Höhe der Geschäftsführerbezüge sind nach den gesetzlichen Bestimmungen (Art. 82 Abs. 1 Nr. 5 LKrO i. V. mit § 53 Abs. 1 HGrG) nur bei einer Mehrheitsbeteiligung des Landkreises im Sinne von § 53 HGrG zwingend im Beteiligungsbericht anzugeben. Dies trifft im vorliegenden Fall nicht zu. Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

Gegenstand des am 25.05.2007 gegründeten Unternehmens ist die Erstellung und der Betrieb eines Fernwärme-/ Fernkälteleitungsnetzes zur Versorgung von Wohngebieten und des an der Autobahn A 8 und der Bundesstraße B 471 angrenzenden Gewerbegebiets GADA-A8 in der Gemeinde Bergkirchen. Die Versorgung mit Heizenergie erfolgt ausschließlich aus der naheliegenden Müllverbrennungsanlage. Die Energie wird über eine Fernwärmeleitung der FWB von der GfA in das Gewerbegebiet und das dazugehörige Verteilernetz im Gewerbegebiet transportiert. Zusätzlich werden seit 2013 werden die Stadtwerke Olching (früher Energieversorgung Olching), die ihrerseits für die Gewerbekunden im Gewerbegebiet Olching-Geiselbullach verantwortlich sind, über eine weitere Leitung unterhalb der Autobahn A 8 mit Fernwärme beliefert.

Seit dem Jahr 2022 verkauft die Fernwärme Bergkirchen GmbH zusätzlich Strom an die EnBW Energie Baden-Württemberg AG über eine eigens hierfür verlegte Stromtrasse. Diese nutzt den Strom, um eine Schnellladestation für Kraftfahrzeuge im GADA-A8 zu betreiben. Der Strom wird ebenfalls von der GfA geliefert.



Das Wirtschaftsjahr 2022 wurde mit folgendem Ergebnis abgeschlossen:

- Bilanzsumme: 3.929.719,77 EUR (Vorjahr: 3.992.283,68 EUR)
- Jahresüberschuss: 9.437,97 EUR (Vorjahr: 277.991,06 EUR)

Das Wirtschaftsjahr 2022 fiel, vor allem bedingt durch den stark volatilen Strommarkt und die dadurch ungünstige Kostensituation im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringer aus.

**Fernwärme Bergkirchen GmbH**

| Bilanz                              |                       | Geschäftsjahr         | Vorjahr               | Differenz             |
|-------------------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Aktiva                              | Anlagevermögen        | 1.801.637,45 €        | 1.930.233,59 €        | - 128.596,14 €        |
|                                     | Umlaufvermögen        | 2.128.082,32 €        | 2.062.050,09 €        | 66.032,23 €           |
|                                     |                       | <b>3.929.719,77 €</b> | <b>3.992.283,68 €</b> | - <b>62.563,91 €</b>  |
| Passiva                             | Eigenkapital          | 2.953.972,75 €        | 2.944.534,78 €        | <b>9.437,97 €</b>     |
|                                     | Zuschüsse und Zulagen | 554.737,39 €          | 551.410,04 €          | <b>3.327,35 €</b>     |
|                                     | Rückstellungen        | 14.134,75 €           | 14.993,40 €           | - <b>858,65 €</b>     |
|                                     | Verbindlichkeiten     | 406.874,88 €          | 481.345,46 €          | - <b>74.470,58 €</b>  |
|                                     |                       | <b>3.929.719,77 €</b> | <b>3.992.283,68 €</b> | - <b>62.563,91 €</b>  |
| <b>Gewinn - und Verlustrechnung</b> |                       | Geschäftsjahr         | Vorjahr               | Differenz             |
| Umsatzerlöse                        |                       | 3.420.043,36 €        | 2.413.366,31 €        | 1.006.677,05 €        |
| Sonstige Betriebserträge            |                       | 127.549,34 €          | 71.855,40 €           | 55.693,94 €           |
| Materialaufwand                     |                       | - 3.169.598,54 €      | - 1.798.831,60 €      | - 1.370.766,94 €      |
| Personalaufwand                     |                       | - €                   | - €                   | - €                   |
| Abschreibungen                      |                       | - 180.441,32 €        | - 174.795,05 €        | - 5.646,27 €          |
| Sonstige betriebl. Aufwendungen     |                       | - 185.611,44 €        | - 132.478,74 €        | - 53.132,70 €         |
| sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge    |                       | 920,55 €              | - €                   | 920,55 €              |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag    |                       | - 3.423,98 €          | - 101.125,26 €        | 97.701,28 €           |
| <b>Jahresüberschuss</b>             |                       | <b>9.437,97 €</b>     | <b>277.991,06 €</b>   | - <b>268.553,09 €</b> |

Quelle: Jahresabschlussbericht der Fernwärme Bergkirchen GmbH vom 22.03.2023;  
Feststellungszeitpunkt 31.12.2022